

SEMESTERÜBERSICHT ABI 2025

Rahmenthemen:

12/1: Krisen, Umbrüche und Revolutionen

12/2: Wechselwirkungen und Anpassungsprozesse in der Geschichte

13/1: Wurzeln unserer Identität

13/2: Geschichts- und Erinnerungskultur

Kernmodule:

12/1: Theorien und Modelle zu Umbruchsituationen

A: Theorien und Modelle zu Krisen (z. B. Jacob Burckhardt, Reinhart Koselleck, Rudolf Vierhaus)

B: Theorien und Modelle zu Revolutionen (z. B. Alexis de Tocqueville, Historischer Materialismus, Hannah Arendt, Crane Brinton, James C. Davies)

Nur für eN: C: Theorien zur Modernisierung (z. B. Max Weber, Hans-Ulrich Wehler, Shmuel Eisenstadt, Ulrich Beck)

12/2: Konzepte und Theorien zu Wechselwirkungen und Anpassungsprozessen

A: Theorien und Kontroversen zu Kulturkontakt und Kulturkonflikt (z. B. Urs Bitterli, Jürgen Osterhammel, Peter Burke, Samuel Huntington)

B: Historische Erklärungsmodelle zu Transformationsprozessen (z. B. École des Annales, Wolfgang Merkel, Raj Kollmorgen)

Nur für eN: C: Geschichtswissenschaftliche Konzepte zur Erklärung von Bedingungen, Formen und Folgen von Migration (z. B. Klaus J. Bade, Jochen Oltmer)

13/1: Die Frage nach der deutschen Identität

B: Deutungen des deutschen Selbstverständnisses im 19. und 20. Jahrhundert (z. B. Heinrich August Winkler)

C: Deutscher Sonderweg (z. B. Helmuth Plessner, Karl Dietrich Bracher, Hans-Ulrich Wehler) und transnationale Geschichtsschreibung (z. B. Sebastian Conrad, Jürgen Osterhammel)

13/2: Geschichts- und Erinnerungskultur

- Theorien zum Geschichtsbewusstsein und Geschichtskultur (z. B. Aleida und Jan Assmann, Maurice Halbwachs, Jörn Rüsen)
 - Formen historischer Erinnerung (z.B. Gedenktage, Gedenkstätten, Denkmäler, Straßenbenennungen; öffentliche Dokumentation, mediale Aufbereitung)
 - Funktion von und Umgang mit historischer Erinnerung (z. B. Identitätsstiftung, Systemstabilisierung, Ritualisierung, Fiktionalisierung, wissenschaftliche Aufbereitung)
-

Wahlmodule:

12/1

Die russischen Revolutionen (Theoriebezug A, B)

- Die Zarenherrschaft in der Krise (u.a. Grundzüge der russischen Gesellschaft, Reformansätze im Zarenreich)
- Politische Opposition gegen den Zarismus (gesellschaftliche Entwürfe, Revolution von 1905)
- Das Jahr 1917 und die Träger der Revolutionen (u. a. Februarrevolution, Doppelherrschaft, Oktoberrevolution)
- Folgen der Oktoberrevolution und Stabilisierung der bolschewistischen Herrschaft (u. a. Bürgerkrieg, Terror, Kriegskommunismus, Neue Ökonomische Politik, Aufstieg Stalins)

Nur für eN: Amerikanische Unabhängigkeit – „American Revolution“ (Theoriebezug B, C)

- Ursprünge des Konflikts: Gesellschaft in den Kolonien, Konflikt zwischen England und Frankreich in Nordamerika („French and Indian War“) und Folgen (u. a. Stempelsteuer, „Boston Tea Party“)
- Perspektiven der Konfliktparteien (z. B. Stempelsteuernkongress, Kontinentalkongress, Loyalisten und Patrioten, Reaktionen der britischen Regierung)
- Unabhängigkeitserklärung und Unabhängigkeitskrieg (u. a. Amerikanische Verfassung / Bill of Rights – Ideal und Realität)
- Rezeption der Gründungsphase (z.B. „Gründungsväter“, „American Revolution“, Historien Gemälde, Film)

12/2

China und die imperialistischen Mächte (Theoriebezug A, B)

- Selbstverständnis und Weltbild der Chinesen (u. a. Konfuzianismus, „Reich der Mitte“) und der Europäer (u. a. Folgen der Aufklärung, ökonomische und politische Folgen der Industrialisierung)
- Chinesische Kontakte mit den imperialistischen Mächten und ihre Folgen (u. a. Macartney-Mission, Erster Opiumkrieg 1839-1842, ungleiche Verträge, Missionierung, Open Door Policy), Vergleich mit Japan
- Chinesische Reaktionen auf den europäischen Einfluss zwischen Anpassung und Widerstand (u. a. Selbststärkungsbewegung, Reformversuche, „Boxeraufstand“, Gründung der Republik)

Nur für eN: Spanischer Kolonialismus (Theoriebezug A, C)

- Politische und gesellschaftliche Voraussetzungen in Europa (u. a. Reconquista, Vertrag von Tordesillas) und Südamerika (u. a. Hochkulturen, Tributsystem, Jäger und Sammlerinnen)
- Spanische Herrschaftspraxis in der „Neuen Welt“ (u. a. Encomienda, „Indianermanifest“ 1513, Las Casas' Kritik, spanische Verwaltungsstruktur) und ihre Auswirkungen (Krankheiten, Bevölkerungsentwicklung in Lateinamerika, Sklavenhandel- und Wirtschaft, Edelmetallgewinnung)
- Entstehung lateinamerikanischer Gesellschaften und Kulturen (Verflechtung zwischen Ethnien, Austausch in der Tier- und Pflanzenwelt, Verflechtung von Christentum und autochthonen Religionen)
- Wege in die Unabhängigkeit: Rolle Simón Bolívars, Beispiele Mexico und ein weiterer lateinamerikanischer Staat

13/1

Zwischen Krise und Modernisierung - Die Gesellschaft der Weimarer Republik

(Theoriebezug B, C)

- Konkurrierende politische Ideen der Gründungsphase (Novemberrevolution, Verfassungskontroversen, Träger der Republik)
- Kriegstrauma und wirtschaftliche Krise (u. a. Kontinuität alter Eliten, Belastungen durch den Versailler Vertrag, politische Gewalt, Krisenjahr 1923 und Bewältigung)
- Zwischen Aufbruch und Unsicherheit („Goldene Zwanziger“ und kulturelle Modernisierung, Massenkultur und Medien, Technisierung, Stresemann als Repräsentant der Zeit)
- Abstiegsängste und politische Radikalisierung (u. a. Folgen der Weltwirtschaftskrise, Aufstieg der NSDAP)

Nur für eN: Nationalsozialismus und deutsches Selbstverständnis (Theoriebezug B, C)

- Hintergründe (u. a. Faschismus in Europa) und Inhalte der NS-Ideologie (Sozialdarwinismus/Antisemitismus, Führerprinzip, „Volksgemeinschaft“, Lebensraumideologie, Antiparlamentarismus, Antibolschewismus)
- Ideologie und Praxis (u. a. Verfolgung von Juden und anderen Minderheiten, „Euthanasie“, Aufbau des Führerstaates, Vernichtungskrieg im Osten, Holocaust/Shoah)
- Zwischen Anpassung und Widerstand im nationalsozialistischen Deutschland (u. a. Widerstandsbegriff; bürgerlicher, kirchlicher und militärischer Widerstand, Widerstand aus der Arbeiterschaft)
- Aufarbeitung von Schuld und Verantwortung nach 1945 und in den beiden deutschen Staaten (u. a. juristische Aufarbeitung, Umgang mit dem 8. Mai, Kontroverse um die Wehrmachtsausstellung)

13/2

Mythen

- Entstehung und Wandel von Mythen (z.B. Troja, Augustus, Hermann der Cherusker, Nibelungen, Wilder Westen, Deutscher Wald, Che Guevara, Ostalgie)
- Analyse und Dekonstruktion der Inhalte und Intentionen
- Rekonstruktion (z.B. Leserbrief, Essay)

Konkretisierung: Es ist unter anderem der Mythos „Oktoberrevolution“ zu behandeln.